

Kirchliche Feste an städtischer Grundschule

Beitrag von „chilipaprika“ vom 23. Dezember 2015 19:42

Aber es gibt doch einen (wesentlichen!!!) Unterschied, was ich zuhause mache und was ich als staatlich bezahlte Beamtin mache.

Ich kriege A13 von Steuerzahlern, um einem Gottesdienst beizuwohnen oder Aufsicht zu machen. Unterricht darf ich in der Zeit nicht machen, weil ich sonst die Kirchgänger benachteiligen würde...

Also fällt Unterrichtszeit aus. Bei uns 4 Gottesdienste im Jahr während der Unterrichtszeit, es ist nicht so, dass es genug Projektstage, mehrstündige Klausuren, Ausflüge und so weiter gäbe, die mit meinem Unterrichten regelmässig kollidieren...

Und ob der Herr zuhause betet und / oder welche Lieder er singt, geht uns gar nichts an. WIR aber repräsentieren den Staat. Den angeblich säkulären Staat.

Chili